



Kaltenberger Gemeindenachrichten

November 2020



*Foto: Einweihung Nachdenkplatzlerl,
Silberberg, Quelle: Helmut Himmelbauer*

Inhalt

Eröffnung Nachdenkplatzlerl

Schitag Donnerbachwald

Christkindl a.d. Schuhschachtel

Blutspendeaktion

Breaker Club informiert

Dämmerungseinbrüche

Termine

Neues von der Feuerwehr

Sparverein Fernblick



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
KÄRNTEN

Aus Liebe zum Menschen.

Blutspendeaktion

Bei der Blutspendeaktion am 12. Oktober 2020 haben insgesamt 44 Gemeindeglieder Blut gespendet. Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz dankt herzlich für die Unterstützung.

Da heuer Corona bedingt ohnehin viele Veranstaltungen abgesagt werden mussten, freuten sich viele Kaltenbergerinnen und Kaltenberger endlich wieder einmal gemeinsam einen schönen Nachmittag, in der herrlichen Natur im Herbstkleid zu verbringen.



Foto: Familienwandertag

Eröffnung des Nachdenkplutzerls auf dem Johannesweg

Im Gebiet der Ortschaft Silberberg wurde Anfang Oktober das sogenannte „Nachdenkplutzerl“ eröffnet. Dort, wo man eine wunderbare Fernsicht hat und die Natur so richtig genießen kann, müsste ein besonderer Platz geschaffen werden, der zum Verweilen, zum Schauen und Nachdenken einlädt. Diese Idee von Elfi Gутtenbrunner aus St. Oswald haben nun dem Stelzhamerbund, das Anti-Atom-Komitee Freistadt und die Gemeinde Kaltenberg gemeinsam und in Zusammenarbeit mit dem Poly Unterweißbach und der Mittelschule in einem Leader-Projekt verwirklicht.

Ein Platz, wo einem bewusst wird, wie herrlich die Schöpfung ist und wie schätzens- und schützenswert unsere Heimat ist. Aber auch, wie bedroht diese z.B. durch die veralteten hochriskanten Atomkraftwerke rund um unser Land ist, und welche Bedrohungen auch durch uns selbst durch Umweltsünden aller Art ausgehen.

Das Nachdenkplutzerl liegt gut beschildert etwa 200 m vom Johannesweg entfernt. In einer überdachten „Stoablosmauer“ befinden sich zwei Fenster. Man ist eingeladen, die Fensterflügel zu öffnen. Im Fenster auf der Nordseite sind mahnende Texte von Autoren des Stelzhamerbundes zur Atomkraft und zur Ausbeutung der Natur zu lesen.

Auf der Südseite findet man Texte voller Hoffnung zum Wunder der Schöpfung in einer intakten Natur. Passende Bilder aus der Region umrahmen die Infos und Mundart-Texte.

Am 4. Oktober eröffnete Bgm. Alois Reithmayr das Plutzerl mit der Segnung durch Pfarrvikar Pater Dr. Franz Kerschbaummayr.

Er konnte dazu zahlreiche Vertreter der Gemeinden, des Anti-Atom-Komitees, des Stelzhamerbundes und viele Interessierte begrüßen. Eine Gruppe der Musikkapelle Kaltenberg, die „6er-Behm“, unterhielt die Gäste musikalisch und das Tourismusforum Kaltenberg sorgte für coronataugliche Verpflegung mit Speis und Trank.

Herzlichen Dank an Fam. Heiligenbrunner für die kostenlose zur Verfügungstellung dieses schönen Plutzerls.



Termine

- 02.11. Sprechtag der SVA der gewerblichen Wirtschaft, 09.00 – 11.00 Uhr, WKO Freistadt
- 09.11. Bauverhandlung am Gemeindeamt
- 10.11. Betriebsanlagensprechtag bei der BH Freistadt, Anmeldung unter 07942/7062501
- 18.11. Betriebsanlagensprechtag bei der BH Freistadt, Anmeldung unter 07942/7062501
- 19.11. Workshop für Betriebsgründer, WKO Freistadt, 14.00 – 17.00 Uhr, Anmeldung: Tel.: 05-90909-5200 oder E-Mail: freistadt@wkoee.at
- 22.11. Messgestaltung, Musikverein, Pfarrkirche, 09.15 Uhr
- 29.11. Jugendmesse, Katholische Jugend, Pfarrkirche, 09.15 Uhr

Gestartet wurde um 13:00 Uhr am Parkplatz. Der Weg führte ein Stück am Obergrabenweg entlang zum Hinter Bachler. Von dort ging es weiter zum Friedl, über die Gemeindegrenze zu Weitersfelden nach Markersdorf. Der Wanderweg führte weiter hinunter zur Aist, zur Staumauer (zur sogenannten Wehr) vom Kraftwerk in Pieberbach. Bei herbstlichen Sonnenstrahlen wanderten wir entlang der Waldaist, wo man die Natur richtig genießen konnte zur Pieberbachmühle bei Fam. Langthaler, wo wir zur Labestation einkehren durften. Dort wurden wir freundlich von der Dorfgemeinschaft Pieberbach empfangen und mit Mehlspeisen, Kaffee, Würstel und Getränken versorgt.

„Levi“ aus Markersdorf nahm seine Steirische in die Hand und umrahmte das Ganze mit musikalischen Klängen. Viele nutzten auch die Gelegenheit bei einem Plauscherl auf der Sonnenbank Energie zu tanken. Erfreulich war auch, dass ältere Gemeindeglieder, denen es nicht mehr möglich war mitzuwandern, die Gelegenheit nutzten zur Labestation zu kommen. Somit konnten ca. 130 Wanderer von jung bis alt, gestärkt am späten Nachmittag den Anstieg nach Kaltenberg meistern. Ein herzliches Danke der Dorfgemeinschaft Pieberbach - ihr habt mit eurer Bewirtung den Familienwandertag zu einem schönen Erlebnis gemacht. Danke auch an Levi. Ein besonderer Dank gilt der Familie Langthaler - Margit, Emmerich und Daniel, dass wir bei euch zu Gast sein durften.

„Danke auch an das gesamte Team vom Unser G'schäft.“ Es ist eine Freude und toll eine derartige Veranstaltung zu organisieren, wenn alles derart einfach und unkompliziert abläuft.



Sektion Wandern

Familienwandertag 2020

Samstag Regen, Montag Regen und genau zwischendrin am Sonntag herrlichstes Wanderwetter beim diesjährigen Familienwandertag am 27. September, welcher uns heuer in den südlichsten Teil unseres Gemeindegebietes nach Pieberbach führte.



12. - 13. Dezember 2020 in Donnersbachwald

Wie in den Vorjahren, veranstaltet die Sportunion Kaltenberg wieder Kinder- Familien- und Jugendschitage und ladet alle Pistenfreaks zur Teilnahme herzlich ein. Das kleine, nicht so überlaufene und familienfreundliche Schigebiet Donnersbachwald Riesneralm www.donnerebachwald.at bietet ideale Bedingungen, sei es zum Üben mit Kindern, zur Verbesserung der Fahrtechnik oder auch zum Trainieren für den Rennsport.

Zielgruppe: Kinder mit Eltern oder Elternteil, Jugendliche, alle Sportunion-Mitglieder

Unterbringung und Verpflegung: Jugendherberge Donnersbachwald

Kosten:

ca. €140 für Erwachsene (inkl. Nächtigung mit Halbpension und 2-Tageskarte)

für Kinder reduzierter Preis

Anzahlung €20

Hin- und Rückfahrt:

privat, ev. Kleinbusse (im Preis nicht enthalten)

Betreuung: Sektionsleiter und Union-Funktionäre

Schiausrüstung:

Für die funktionelle und sichere Schiausrüstung des Kindes sind die Eltern verantwortlich. Sturzhelmpflicht, Achtung auf Schilänge, auf korrekt eingestellte Schibindung und passende Schuhe! Empfehlenswert ist eine ÖSV-Mitgliedschaft (ÖSV-Ausweis) oder sonstiger Versicherungsschutz.

Verbindliche Anmeldung und weitere Infos bei:

SL: Mario Furtlehner unter 0664 85 58 768 oder per WhatsApp

Meldeschluss: bis Ende November 2020

Wir freuen uns auf eure Teilnahme
Sportunion Kaltenberg





INFORMIERT

Punschstandtermine 2020

11.11.2020 ab 18:00

27.11.2020 ab 18:00

05.12.2020 ab 17:00
(inkl. Nikolausauffahrt ab 18:00 Uhr)

11.12.2020 ab 18:00

23.12.2020 ab 18:00

Adventroas am 19.12.2020
ab 17:30,
Chorkonzert ab 18:30 mit den
Granitstimmen.



Breakerskifahren zur Reiteralm
08. – 10. Jänner 2021

ski-Reiteralm

Abfahrt am Freitag um 16:00 Uhr am Parkplatz bei Lawog
Anmeldungen bei Thomas Kreindl (0664/ 39 36 355)
Kosten: € 270,-





Neues von der Feuerwehr



Brandcontainer Leopoldschlag

Am 26.09.2020 fuhr unser Atemschutzwart Bernhard Hennerbichler mit 3 Atemschutzträgern (Andreas Hochstöger, Bernhard Hochstöger und Tobias Hölzl) nach Leopoldschlag zu einem Brandcontainer. In diesem Container kann ein „Flashover“ (Feuersprung), sowie ein „Backdraft“ (Rauchexplosion) simuliert werden. Die Teilnehmer wurden zuerst eingeschult und durften anschließend selbst ihr Können unter Beweis stellen.



Foto: FF Kaltenberg

Verkehrsreglerausbildung

Am 10.10.2020 fand in Freistadt die Verkehrsreglerausbildung statt. Teilgenommen haben Lukas Haslinger, Bernhard Hinterdorfer, Oliver Ittensammer und Alexander Hackl.

Herbstübung

Am 11.10.2020 fand gemeinsam mit der FF Silberberg und der FF Weitersfelden die Herbstübung statt. Übungsannahme war ein Garagenbrand. In der Garage befand sich eine verletzte Person, sowie einige gefährliche Stoffe.

Die Löschleitung, vom Löschteich Ebenort bis zum Einsatzort, wurde von der FF Silberberg mit Unterstützung der FF Weitersfelden gelegt. Die Brandbekämpfung konnte mithilfe eines Falttanks, welcher von zwei Vakuumfässern mit Wasser gespeist wurde, sichergestellt werden. Die Personenrettung wurde von zwei Atemschutztrupps übernommen.

Danke an Familie Reithmayer für die Bereitstellung des Objektes, sowie an Ferdinand Voit und Bernhard Kreindl für die Unterstützung mit den Vakuumfässern.

Danke an unseren Bürgermeister und dessen Stellvertreter für die Getränkepende.



Foto: FF Kaltenberg; Herbstübung

Räumungsübung Volksschule

Am Freitag den 06.11.2020 findet um 10:00 Uhr die Räumungsübung der Volksschule statt.

Nimm dir Zeit und sei dabei!

Feuerlöscher - Überprüfungsaktion

Am 20.11.2020 veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Kaltenberg eine Feuerlöscher-Überprüfungsaktion für Privathaushalte.

In der Zeit von 13:00 – 17:00 Uhr werden Ihre Feuerlöscher zum Aktionspreis von einem Sachkundigen der Firma NORIS Feuerschutzgeräte GmbH fachgerecht überprüft.

Wir bitten die Bevölkerung im eigenen Interesse, die Feuerlöscher vorschriftsmäßig alle 2 Jahre überprüfen zu lassen.

Family Fit

Liebe Kinder, liebe Eltern!

Aufgrund der Corona-Bestimmungen ist es heuer leider nicht möglich Family Fit anzubieten. Ich bitte um Verständnis.

Faustballtraining

Da den Kindern das Schnuppertraining im Sommer gut gefallen hat, werden wir im Herbst bzw. Winter wieder Faustball spielen. Vorgesehen sind 7 Termine, für 9 – 14 jährige Kinder.

Die Termine sind voraussichtlich:

Di., 3. Nov.	15:15 – 16:45
Di., 10. Nov.	15:15 – 16:45
Sa., 21. Nov.	16:00 – 17:30
Mi., 25. Nov.	15:15 – 16:45
Mi., 2. Dez.	15:15 – 16:45
Mi., 9. Nov.	15:15 – 16:45
Mi., 16. Dez.	15:15 – 16:45

Die Teilnahme ist kostenlos, die Anmeldung aber verbindlich, d.h. die Kinder sollen zu den Trainingsterminen kommen, wenn sie sich anmelden.

Anmeldung: bis 2. Nov.: 0681/10272837 telefonisch oder per WhatsApp.
Ich bedanke mich bei der Union Kaltenberg für die Unterstützung des Projekts und freue mich auf lustige Ballspielstunden!
Gabriele Hölzl

P.S. Die Corona Bestimmungen können beim Faustballspielen in der kleinen Gruppe eingehalten werden, da immer Abstand zwischen den Spielern ist und immer nur 10 Kinder trainieren werden.



Neues aus der Bücherei

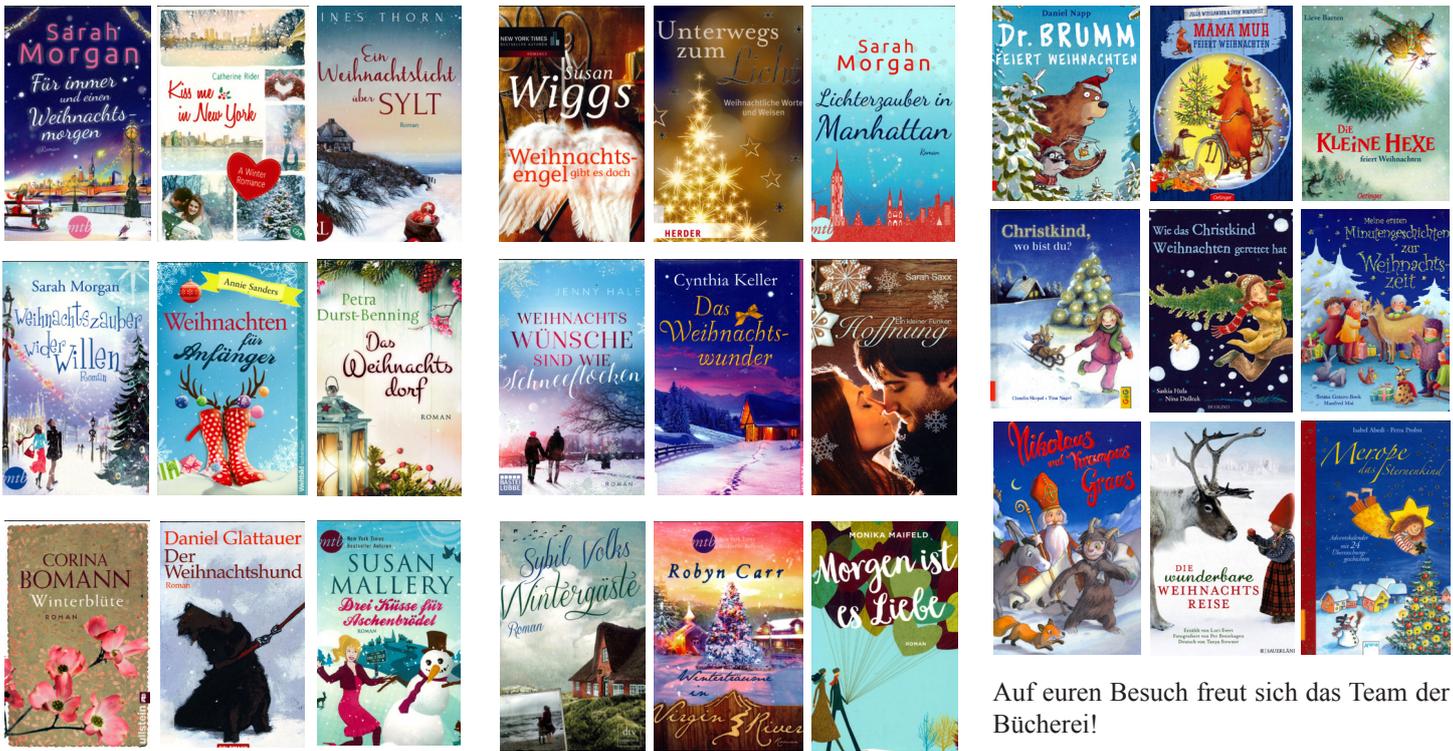


Herbstausstellung

Wir möchten uns bei all jenen bedanken, die unsere Herbstausstellung und den Flohmarkt besucht haben. Die Einnahmen helfen uns sehr, den laufenden Aufwand zu decken. Danke!

Schon jetzt an Weihnachtsbücher denken!

Deshalb möchten wir euch einen Teil unserer vorhandenen Bücher vorstellen:



Auf euren Besuch freut sich das Team der Bücherei!

Unsere Umwelt Profis

Altstoff Sammel Zentrum

Die getrennte Sammlung schützt unsere Umwelt, spart Rohstoffe, Geld und Energie!
Wertstoffe werden wiederverwertet, neue Produkte entstehen.

LAIENHILFE

pro mente | oö

Gut getrennt ist halber Restabfall



Nur 45 % des Abfalls in den Restmülltonnen Oberösterreichs gehören lt. Oö. Restabfallanalyse 2019 wirklich zum Restabfall.

55 % sind wiederverwertbare Stoffe oder überhaupt vermeidbare Abfälle!

Folgende Parameter haben Einfluss auf Menge und Zusammensetzung des Restabfalls:

- städtische oder ländliche Region
- die Bebauungsform (Einfamilienhaus, Wohnanlage)
- Angebot der Sammeleinrichtung (Bring- oder Holsystem)

Das größte Einspar-Potential liegt jedoch bei den

- **biogenen Abfällen mit 30 %** - die Hälfte davon ist vermeidbar (z.B. originalverpackte Lebensmittel im Wert von 300 Euro pro Jahr und Haushalt) und bei den
- **Verpackungen mit 17 %** (hauptsächlich aus Kunststoff).

Die Verbrennung von Restabfall verursacht hohe Kosten, die sich wiederum auf die Müllgebühren auswirken. Zusätzlich gehen Rohstoffe für recyclingprodukte verloren.

Werfen wir deshalb unser Geld nicht in den RESTMÜLL!



Helfen statt ausgrenzen - Soziales Engagement für Menschen, die Ihre Hilfe brauchen.

Untertitel:
Ehrenamt und Freiwillige Arbeit sind eines der größten sozialen Güter in Österreich. Pro mente OÖ sucht im Bezirk Freistadt derzeit ehrenamtliche Laienhelfer und Laienhelferinnen zur Unterstützung psychisch erkrankter Menschen. Bewerben kann sich jeder.

Psychische Erkrankungen nehmen in der heutigen Zeit immer mehr zu, aber noch immer ist der gesellschaftliche Umgang damit weitgehend ein Tabuthema. Ausgrenzung und Einsamkeit gehören leider oft zur Alltagserfahrung psychisch erkrankter Menschen. Die Laienhilfe von pro mente Oberösterreich setzt es sich zum Ziel, dieser sozialen Isolierung entgegen zu wirken und psychisch beeinträchtigten Menschen mittels

Im ASZ getrennt gesammelte Altstoffe bringen Erlöse, Die Restabfallentsorgung verursacht Kosten. Handeln Sie mit uns!

BAV
BEZIRKSABFALLVERBAND FREISTADT
www.umweltprofis.at/freistadt 07942/75432



Laienhilfe „Brücken ins (Alltags)Leben“ anzubieten.

In Freistadt und Umgebung werden daher Personen gesucht, die sich für dieses Ziel engagieren möchten.

Laienhelfer oder Laienhelferin kann jeder werden! Mitbringen sollte man die Fähigkeit zum Zuhören und die Bereitschaft einen Teil seiner Freizeit und Energie für gemeinsame Unternehmungen und Gespräche zur Verfügung zu stellen. Unterstützung bekommen zukünftige Laienhelfer und Laienhelferinnen durch regelmäßig stattfindende Supervisionen und Fortbildungen von Fachleuten.

Interessiert? Nähere Informationen erhalten Sie von Elisabeth Ackerer unter der Telefonnummer: 0664/ 8456 277 und unter www.promentelaienarbeit.at



Christkindl aus der Schuhschachtel

Die 20. Weihnachtsaktion der OÖ. Landlerhilfe

Bereits seit dem Jahr 2001 führt die OÖ. Landlerhilfe ihre Weihnachtsaktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“ durch. Seit Beginn dieser humanitären Aktion, die vom Land OÖ., vielen Sponsoren und Förderern alljährlich unterstützt wird, konnten mit vielen tausenden ehrenamtlichen Helfern bereits mehr als 300.000 Pakete und seit 2010 auch das ORF Friedenslicht als Symbol des Friedens überbracht werden.

Trotz Covid 19 wollen wir auch heuer dieses Projekt durchführen und dies geht natürlich nur mit der Unterstützung und dem Engagement von ganz Oberösterreich.

Wir vom Team der OÖ. Landlerhilfe sind alle sehr motiviert und glauben fest daran, dass wir es gemeinsam schaffen werden, unter Einhaltung sämtlicher Covid 19 Bestimmungen, das Christkindl gerade in diesem Jahr zu den Kindern in der Ukraine und in Rumänien bringen zu können.

Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

Wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früher hereinbricht, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich die Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!



Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen.



Licht belebt! Verwenden Sie Zeitschaltuhren für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.



Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden.



Halten Sie Augen und Ohren für sich und Ihre Nachbarn offen. Melden Sie Verdächtiges!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at, unter der Telefonnummer **059 133-0** und natürlich auf jeder Polizeiinspektion.

Alljährlich führt uns die über 2300 km lange Reise mit über hundert ehrenamtlichen Helfern in die ukrainischen Waldkarpaten, sowie auch in die von uns betreuten Landlergebiete in Rumänien, wo noch immer Nachfahre oberösterreichischer Aussiedler in teilweise ärmsten Verhältnissen leben.

Die Weihnachtspakete werden bis 27. November in der Volksschule Kaltenberg angenommen (es wird eine Liste aufliegen, wo sich alle externen Personen eintragen müssen, die die Schule betreten).

In der Zeit von 12. bis 16. Dezember 2020 werden die Pakete in die Landlerdörfer im ukrainischen Theresiental, sowie in die

Landlergebiete nahe Hermannstadt und die Maramures in Nordrumänien gebracht.

Besonders hinweisen möchten wir, dass der 1€ für die Transportkosten, bitte nicht direkt auf das Weihnachtspackerl geklebt wird, sondern in einem Kuvert beigelegt werden soll.

Für Spätentschlossene: Pakete können bis spätestens 5. Dezember bei unseren Abgabestellen abgegeben werden. Alle Info's gibt es unter www.landlerhilfe.at, christkindl@landlerhilfe.at oder Tel.: 07244/ 80 749



15 Jahre Verein Immanuel

Arbeitsplätze für psychisch/psychosozial beeinträchtigte Menschen

Nach einem langen Wochenende freut sich Sabine (Name von der Redaktion geändert) auf Montag, wenn sie an ihrem Arbeitsplatz in einem Geschäft im Bezirk Freistadt ankommt. Sie arbeitet zuverlässig - eine Lieferung ist gekommen und die neuen Waren sind von ihr in die richtigen Regale zu sortieren.

Der erste Weg führt sie aber zu den Kolleginnen und Kollegen um einen guten Tag zu wünschen. So trägt sie zu einem guten Miteinander im Betrieb bei. Sabine ist glücklich, hier arbeiten zu können. Leider war das nicht immer so. Sabine ist eine 30-jährige Frau mit einer psychischen Erkrankung und hat einen langen Leidensweg hinter ihr. Sabine fand diese Arbeitsstelle mit Unterstützung des Verein Immanuel. Durch die Beschäftigung schafft sie es nun, ihren Lebensunterhalt selber zu verdienen, nicht von Almosen abhängig zu sein und ihren Alltag gut zu bewältigen. So wie bei Sabine wurden in den letzten 15 Jahren bereits viele Arbeitsplätze in der Region durch den Verein Immanuel begleitet. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vereines stehen neben der Arbeitssuche auch während der gesamten Beschäftigungsverhältnisse sowohl für die betroffenen Personen, als auch für Vorgesetzte, Kolleginnen und Kollegen zur Verfügung um schwierige Situationen gut bewältigen zu können.

Um die Qualität unserer Arbeit weiter zu verbessern, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Eine Hilfe von der auch Sie etwas haben! – Vielleicht ein ideales Weihnachtsgeschenk?

Gratulation zum Geburtstag



Puchner Erwin (60),
Pieberbach 17

„12 Kräuter am Johannesweg“

Der Erlös kommt zur Gänze dem Verein Immanuel zugute. Damit können betroffene Menschen noch besser unterstützt und auf ihren Arbeitsplatz vorbereitet werden,



Foto: Immanuel

z.B. gemeinsame Aktivitäten zum Training sozialer Kompetenzen, Abbau von Ängsten, Steigerung des Selbstwertes und Erkennen der eigenen Fähigkeiten.

Theodora Eichinger (zertifizierte Kräuterpädagogin) führt mit den zwölf beschriebenen Wildkräutern durch die Stationen des Johannesweges. Neben den Beschreibungen der Pflanzen finden Sie im Buch auch Informationen über die Verwendung und Wirkung, Geschichten und Mythen, sowie von der Autorin erprobte Rezepte.

Bestellt werden kann das Buch zum Preis von € 15,00 excl. Portokosten über die Homepage www.verein-immanuel.at, per Email office@verein-immanuel.at oder telefonisch: Tel: 07261 20006, Handy: 0660 6538658.

Weiters liegt das Buch in einigen Betrieben am Johannesweg, sowie im Büro Verein Immanuel in Schönau zum Verkauf auf.

Sparverein Fernblick

Eine Jahreshauptversammlung findet heuer auf Grund Covid19 leider nicht statt. Es können die Einzahlungskarten samt Sparbetrag und Gutscheine für das Essen ab 29. November 2020 im Gasthaus Kaltenbergerhof abgeholt werden. Achtung! Dringend gesucht werden Kassiere für den Sparverein, damit dieser als solcher weiterbestehen kann.



Verkauf von Bastel- und Geschenkartikeln der Lebenswelt Schenkenfelden.

Von 15.10. bis 23.12.2020
direkt in der Jausenstation.



IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeindeamt Kaltenberg, 4273 Kaltenberg 2

Redaktion: Gemeindeamt Kaltenberg, 4273 Kaltenberg 2, Tel.: 07956/7305 Fax: DW 4

Web: www.kaltenberg.at

E-mail: gemeinde@kaltenberg.ooe.gv.at

Redaktionsschluss: 19. November 2020